

# Die Schweiz in Wort und Bild : Bibliographie

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **SBB Revue = Revue CFF = Swiss federal railways**

Band (Jahr): **6 (1932)**

Heft 5: **Jubiläumsnummer zum 50-jährigen Betrieb der Gotthardbahn**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Verwaltungsextrazüge zu bedeutend ermäßigten Preisen

*Trains spéciaux à prix très réduits / Treni speciali a prezzo ridotto*

**5 juin:** De Biemme, Neuveville, Neuchâtel, Auvenerier, Yverdon, du Locle-ville, de La Chaux-de-Fonds, de — von Bern Hbf., Bern-Bümpliz-Süd, Flamatt, Fribourg,

Romont nach — à Lausanne, Genève-Cornavin, Montreux.

**Prix d'aller et retour par train spécial III<sup>e</sup> classe, Preis für Hin- und Rückfahrt im Extrazug III. Klasse, Biemme—Genève-Cornavin fr. 9.65, Biemme—Montreux fr. 8.20, Le Locle-ville—Genève fr. 10.90, Le Locle-ville—Montreux fr. 9.50, Bern Hbf.—Genève fr. 10.05, Bern Hbf.—Montreux fr. 7.85.**

Von Zürich Hbf., Zürich-Wiedikon, Zürich-Enge, Kilchberg, Thalwil, Horgen, Wädenswil, Richterswil, Lachen nach Weesen, Näfels, Netstal, Glarus, Schwanden, Nidfurn, Luchsingen, Linthal.

**Preis für Hin- und Rückfahrt im Extrazug III. Klasse, Zürich Hbf.—Linthal Fr. 5.55.**

Von Chur, Landquart, Ragaz, Sargans, Mels, Flums, Wallenstadt, Murg, Weesen, Ziegelbrücke, Siebnen-W., Lachen, Richterswil, von Linthal, Luchsingen-H., Schwanden, Mitlödi, Ennenda, Glarus, Netstal, Näfels-Mollis, Nieder- und Oberurnen,

von Buchs-St. G., Sevelen, Trübbach nach Zürich Hbf., Zug, Luzern.

**Preis für Hin- und Rückfahrt im Extrazug III. Klasse, Chur—Zürich Hbf. Fr. 7.60, Chur—Luzern Fr. 9.65, Linthal—Zürich Hbf. Fr. 5.55, Linthal—Luzern Fr. 7.60, Buchs-St. G.—Zürich Hbf. Fr. 7.—, Buchs-St. G.—Luzern Fr. 9.—.**

**12 juin:** De Genève-Cornavin, Nyon, Morges, Lausanne, Fribourg à Fribourg, Bern Hbf., Thun, Spiez, Interlaken Bf.

**Prix d'aller et retour par train spécial III<sup>e</sup> classe, Genève Cornavin—Interlaken Bf. fr. 14.15.**

**12. Juni:** Von Basel SBB, Pratteln, Liestal, Sissach, Gelterkinden, von Zürich Hbf., Altstetten, Schlieren, Dietikon, Baden Bf., Brugg, Aarau, Schönenwerd, Olten Bf., Aarburg-Ottringen, Langenthal, Herzogenbuchsee nach Bern Hbf., Thun, Spiez, Interlaken Bf.

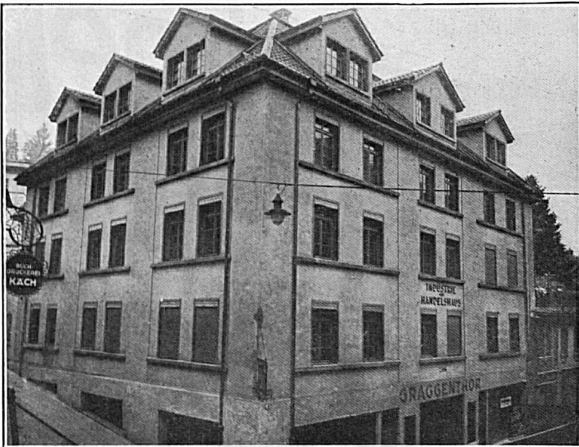
**Preis für Hin- und Rückfahrt im Extrazug III. Klasse, Basel SBB—Interlaken Bf. Fr. 11.20, Zürich Hbf.—Interlaken Bf. Fr. 12.65.**

**Rundfahrt Bern—Thun—Interlaken—Meiringen—Brünig—Luzern—Bern, Rundfahrttaxe III Kl. Fr. 9.05.**

## DIE SCHWEIZ IN WORT UND BILD BIBLIOGRAPHIE

**Ski-Führer durch die Walliser Alpen.** (Walliser Ski-Führer.) Bd. I: Du Col de Balme au Col de Collon, französisch. Bd. II: Vom Col de Collon bis zum Monte Moro. Bd. III: Vom Monte Moro bis zum Gotthard. Bd. II und III deutsch. Verlag K. J. Wyss AG., Bern.

Als der Ski auch für den Hochgebirgstouristen wichtig wurde und der Alpinist nun auch im winterlichen Hochgebirge ganz andere Verhältnisse antraf als im Sommer, fand es der Schweiz. Alpenklub für notwendig, speziell für diese Zwecke praktische Wegweiser herauszugeben



Geschäfts- und Lagerhaus zum „Graggenthor“ Luzern. Stahlskelettbau mit 4 innern Säulensträngen, sonst völlig freitragenden, für grosse Lasten berechneten Decken, welche eine Aufteilung des Innenraumes nach Belieben gestatten

Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von

# Theodor Bell & Cie.

Kriens-Luzern

Gegründet 1855

Stahl- und Eisenkonstruktionen für Hoch- und Industriebauten, Skelettbauten, Bank- und Verwaltungsgebäude, Geschäfts-, Waren- und Lagerhäuser, Markthallen, Flugzeughallen, Kraftwerkanlagen, Masten und Antennentürme, Bahn- und Strassenbrücken, Passerellen, Fussgängerstege usw.

## Unkrautvertilgungsmittel „Tursal“

Schweizerfabrikat

Bestes und weitaus billigstes Mittel zur Vertilgung des Unkrautes auf Bahnanlagen, Plätzen, Strassen, Gartenwegen usw.

Prospekte gratis — Erhältlich bei den meisten Samenhandlungen und Gärtnern, sonst direkt ab Fabrik in jedem Quantum

**Elektrochemie TURGI (Aargau)**

*Marcel Kurz*, der Verfasser dieser Skiführer, kennt wie kaum ein Alpinist das Wallis: er gibt uns in diesen 3 Bändchen eine vollständige Erschliessung der Walliser Alpen. Die Routenbeschreibungen sind kurz, aber vollständig genügend und als Ergänzung des Textes des Sommerführers zu betrachten. Ebenso wichtig wie der Text sind die jedem Buche beigegebenen Skikarten, nämlich allerneueste Auflagen der Siegfriedatlanten. Die eingetragenen Skirouten haben dieselben Nummern wie die im Texte beschriebenen Touren. Dank dieser Verbindung von Routenbeschreibung und Routenkarte besitzt der alpine Skiläufer ein äusserst brauchbares und zuverlässiges Hilfsmittel. Das Vorwort von Marcel Kurz, eine sehr lehrreiche Abhandlung über den Gebrauch des Skis im Gebirge, sei es im Winter oder im Sommer, verleiht jedem Bändchen ganz besondern Wert.

**Skikarten** Piz Sol-Spitzmeilen, sowie Savognin-Oberhalbstein, herausgegeben vom Geographischen Kartenverlag Kümmerly & Frey, Bern.

In der erstgenannten Skikarte werden die bekannten Skigebiete Piz Sol, Spitzmeilen und Käpff kartographisch erschlossen. Eine Kurvenkarte im Maßstabe 1:50,000 diente als Grundlage.

Plastisch wirkende Reliefbehandlung in lichthem blauem Ton ermöglicht eine rasche Orientierung. Originell ist das stilisierte, aus der Vogelschau gesehene Übersichtskärtchen.

Die zweite Skikarte ist eine Kurvenkarte im Maßstabe 1:50,000. Sie enthält die für den Skifahrer wichtigen Waldpartien in kräftigem Grün, ohne aber dadurch an Lesbarkeit zu verlieren. Auch diese Karte schmückt ein stilisiertes Übersichtsbild. Wertvoll sind die rückseitig enthaltenen Skiroutenbeschreibungen. Beide Karten, von Fachmännern bearbeitet, enthalten die üblichen rot eingezeichneten Skirouten und geben Lawinen- und Spaltengefahr an, sowie Unterkunftsgelegenheiten. Sie bekunden von neuem die hohe Leistungsfähigkeit des bekannten schweizerischen Kartenverlages in Bern.

**Das Europabuch.** 296 Bilder in Kupfertiefdruck nebst Erläuterungen. Mit einer Einführung von Colin Ross. Paul Franke, Verlag, Berlin.

Unter den 30 Ländern, die uns der Verfasser in prächtigen Tiefdruckbildern vorstellt, ist auch die Schweiz mit 27 Bildern gut vertreten, die Schweiz im Sommer und Winter, der lachende Süden und die eisgepanzerte Gletscherwelt.

Die geschickte Bildauswahl, unterstützt durch die Erwähnung der Schweiz als Krone des Alpenlandes im interessant geschriebenen Vorwort, vermittelt einen bleibenden Eindruck von der Vielgestaltigkeit unseres kleinen Landes.

**Schussfahrt und Schwung.** Ein Brevier alpiner Abfahrten von Henry Hock. Gebrüder Enoch Verlag, Hamburg 1931.

Der Altmeister des Skilaufs und des Alpinismus verrät in diesem 126 Seiten starken Büchlein allerhand Begehrtes über die schönsten Skitouren im Kanton Graubünden. Charakteristisch ist auch hier wiederum die interessante, fesselnde Sprache des Autors. Sportlich wird Hock jeder Tour gerecht, erschöpfend ist seine Auskunft, nie vergisst er die mannigfachen Naturschönheiten zu erwähnen, und in feiner Ironie weiss er die Auswüchse des heutigen Massenskiportes darzutun. 28 herrliche Photographien, zum grössten Teil vom Verfasser selbst aufgenommen, schmücken diesen äusserst lesenswerten «Baedeker».

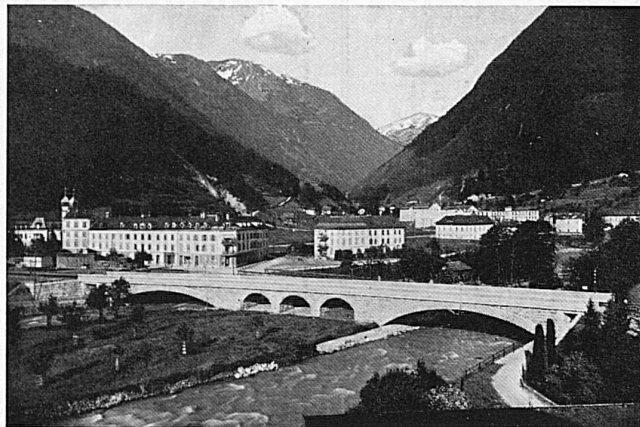
**Skiführer für die Silvretta-Gruppe und den Rätikon**, von Walter Flaig. Bergverlag Rudolf Rother, München.

Walter Flaig, einer der besten Kenner der österreich-schweizerischen Grenzgebiete gibt mit diesem kleinen, roten Führer dem Skifahrer einen zuverlässigen Wegweiser in die Hand, nicht nur für die bekannten Silvrettafahrten, sondern auch für das weniger bekannte, aber trotzdem lohnende Gebiet des Rätikon. Text, Karten und Anstiegsbilder sind peinlich genau und ergänzen einander vorteilhaft. Insbesondere die Photographien mit rot eingedruckten Skitouren und die klar gezeichneten Geländeskizzen bilden einen wertvollen Bestandteil dieses hervorragenden Führers.

## SBB REVUE CFF

Herausgegeben von der Generaldirektion der Schweizer Bundesbahnen. Redaktion: Generalsekretariat SBB in Bern / Inseratenannahme, Druck und Expedition: Böhler & Co., Bern / Erscheint einmal im Monat / Abonnement: 1 Jahr Fr. 10.—, 1 Nr. Fr. 1.— / Postcheck III 5688

Publiée par la Direction générale des chemins de fer fédéraux. Rédaction: Secrétariat général à Berne / Annonces, Impression et Expédition: Böhler & Co., Marienstrasse 8, Berne / Paraît une fois par mois / Abonnement: 1 année fr. 10.—, 1 N° fr. 1.— / Chèques postaux III 5688



Eisenbahnbrücke der SBB über die Linth bei Schwanden

# J. J. RÜEGG & Co., ZÜRICH, FAIDO

INGENIEURBUREAU — BAUNTERNEHMUNG